



Ausgabe 02/2012

Juni, Juli, August

UT DE KARK



Gemeindebrief
der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bergstedt



August Weber & Sohn

Bestattungen

Seit 1924 im Alstertal

Wir hören zu, begleiten Sie und helfen Ihnen.
Wir sind für Sie da.

Erd-, Feuer-, See- und Anonymbestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge und Sterbegeldversicherungen
Unverbindliche individuelle Kostenvoranschläge

Saseler Chaussee 220 - 22393 Hamburg - Telefon **601 93 17**
www.bestattungsinstitut-weber.de

Familienfeiern, Geburtstage,
Hochzeiten, Veranstaltungen und
Seminare. Wir vermieten Ihnen
unseren atmosphärisch einmaligen
Gemeinschaftsraum, ca. 100
m², in Hamburg-Bergstedt. Foyer
und Küche an Wochenenden
verfügbar.



ZusammenLeben  wohnen
arbeiten
leben
Gesellschaft mbH

Informationen bei
ZusammenLeben GmbH
Tel. 040-604 00 36
kontakt@zl-hamburg.de
www.zl-hamburg.de

LANDHAUS OHLSTEDT

HOTEL - RESTAURANT - CAFÉ - PARTYSERVICE
HAMBURG - OHLSTEDT

Saisonale Spezialitäten:
Frischer deutscher Spargel, frische Maischollen,
neue holländische Matjesfilets (ab 30,5,-) und frische Pfifferlinge

Mittagstisch von Montag bis Samstag...

Hausgemachte frische Kuchenauswahl
gern auch zum mitnehmen...

TÄGLICH GEÖFFNET - KEIN RUHETAG - KÜCHE VON 11:30 - 22:00 UHR
TELEFON: 040 - 605 67 00 - U1-BAHN OHLSTEDT - BUS 276
ALTE DORFSTR. 5 - 22397 HAMB. - WWW.LANDHAUS-OHLSTEDT.DE

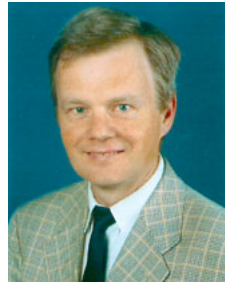


„Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen, woher kommt mir Hilfe?“

Berge haben etwas Faszinierendes, Geheimnisvolles. Der Olymp in Griechenland galt seit jeher als Wohnort der Götter, meist in Nebel gehüllt, mehrere tausend Meter hoch und dann steil zum Meer hin abfallend, ahnten die Menschen, dass dort eine Sphäre ist, die sich ihnen verschließt.

Mancher von Ihnen wird in der beginnenden Urlaubszeit in die Berge reisen, um auszuspannen, die Seele baumeln zu lassen. Vielleicht unternehmen Sie dabei auch Bergwanderungen. Dann gilt es die breiten ausgetretenen Wege zu verlassen, bis die Vegetation sparsamer, der nackte Felsen sichtbar wird. Mühsam und beschwerlich kann so ein Aufstieg sein. Die Menschen, denen man begegnet, werden weniger. Zwischendurch kommen auch mal Zweifel: Werde ich es überhaupt schaffen, habe ich mich vielleicht übernommen? Eine kleine Rast tut gut. Ein Schluck Wasser gibt neue Lebenskraft und der Aufstieg kann weitergehen. Endlich ist es geschafft. Der Blick vom Gipfel entschädigt für alle Mühen des Aufstiegs. Der Ort, an dem man gestartet ist, liegt wie eine Miniatur unter einem. Gewaltige Felsen wirken wie Spielzeug. Und am Gipfel entdecken wir das Gipfelkreuz. Mehr als eine Markierung des höchsten Punktes. Gleichsam als Wegweiser Gottes. „Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen, woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat.“, so lauten Worte aus dem 121. Psalm. Es ist nicht der Berg selbst, der mir

hilft, es ist nicht der Nebel um den Olymp, es ist nicht meine eigene Tüchtigkeit, einen solchen Berg zu erklimmen. Es ist der Herr, Gott selbst, der mir in meinem Leben hilft, der mir beisteht, wenn ich in Not bin, der mich aufrichtet, der mir fröhliche und glückliche Zeiten in meinem Leben schenkt, dem ich mich ganz anvertrauen kann, der mir nahe ist, auf dem höchsten Berg aber auch im tiefsten Tal.



So kann der Berg mit seinem Gipfelkreuz zu einem Zeichen für mein Leben werden. Das Kreuz durchkreuzt mitunter meine Lebenspläne. An dieser Stelle geht es nicht weiter bergauf. Auch das ist so im Leben. Nach Zeiten des Aufstieges folgt der Abstieg, bevor man den nächsten Gipfel seines Lebens besteigt. Und das ist von Gott gut eingerichtet, dass er mir Maß gibt und Grenzen zeigt. Und doch bleibt das Staunen über die unendliche Größe und Weite seiner Schöpfung. Solche Gipfelerlebnisse bleiben in der Erinnerung, in meiner Seele. Sie tragen mich, wenn ich längst wieder im Tal angekommen bin, wenn der Urlaub vorbei ist und der Alltag mich wieder hat. Glauben heißt für mich: mich auch im übertragenen Sinn an solche Gipfelerlebnisse zu erinnern, wo ich Gottes Nähe besonders gespürt habe. Aus dieser Kraft kann ich auch die anderen Zeiten meines Lebens fröhlich durchschreiten.

Pastor Richard Tockhorn

AUS DEM KIRCHENVORSTAND

Aktuelle Themen der Gemeinde:

In der Regel tagt der Kirchenvorstand einmal im Monat in der Gemeinde. Zu Beginn der Sitzungen (19.30 Uhr) besteht für eine halbe Stunde die Möglichkeit einer **Fragestunde**, zu der alle Gemeindeglieder herzlich eingeladen sind, die eine Anfrage, Idee oder Anregung an den Kirchenvorstand weitergeben wollen. Entweder kann aus den Reihen des Kirchenvorstandes sofort darauf geantwortet werden oder der Kirchenvorstand wird sich mit dem Gegenstand auf einer der nächsten Sitzungen befassen. Der Fragesteller wird dann über das Ergebnis der Beratung informiert. Die Termine der Kirchenvorstandssitzungen stehen im Gemeindebrief ebenso wie auf der Internetseite und in den Schaukästen und werden im Sonntagsgottesdienst abgekündigt.

Mit der Nachwahl von Frau **Sabine Neef** ist der Kirchenvorstand nach einigen Wechseln im vergangenen Jahr wieder komplett. Am 26. Februar wurde sie in einem Gottesdienst in ihr Amt eingeführt. Gleichzeitig hat der Kirchenvorstand die Zuständigkeiten neu verteilt.

Der **Wirtschaftsplan** für das Jahr 2012 wurde mit einem Volumen von Euro 275.763 aufgestellt und beschlossen. Außerdem wurde in den vergangenen Sitzungen die Jahresplanung für 2012 mit Planung der Gottesdienste und Kollekten bestimmt.

Das Konzept für die **Familienkirche** wird entwickelt. Aus den Vorschlägen der Gemeindeveranstaltung im Februar sind be-

reits einige Ideen umgesetzt worden. So gibt es seit Ende März jeden Sonntag einen Kindergottesdienst parallel zum Hauptgottesdienst (außer in den Ferien). Die Idee eines Spielplatzes auf dem Kirchengrundstück ist mit dem Aufbau einer Sandkiste und einer Bank begonnen worden. Weiteres soll noch folgen. Am Oster Samstag wurde ein generationsübergreifendes Osterbasteln angeboten, das sehr gut angenommen wurde. Im Herbst wird eine Familien-Wochenendfreizeit nach Neustadt (Ostsee) angeboten. Weitere Ideen sind in Planung.

Für unser altersschwaches Gemeindefahrzeug muss 2012 ein Neues angeschafft werden. Hierbei werden auch die Anforderungen der Familienkirche berücksichtigt.

Kürzlich wurde ein Bauausschuss gebildet, der aus KV-Mitgliedern und den bisher mit den Gebäuden vertrauten Ehrenamtlichen besteht. Hier soll z.B. ein **Raumnutzungskonzept** und ein Sanierungs- und Investitionsplan erarbeitet werden. Bereits laufendes Thema ist die Sanierung des Kirchenfußbodens.

Die Erneuerung der **Orgel** ist grundsätzlich Thema des Orgelbauausschusses, aber auch hierüber wurde im KV beraten.

Die Zusammenarbeit zwischen Volksdorf, Hoisbüttel und Bergstedt ermöglicht es den Gemeinden, die Kantorenstelle von Frau Pods und die Jugendarbeit mit Diakon Wildner als **Regionalstellen** einzurichten. Dies wird vom Kirchenkreis besonders gefördert.

AUS DEM KIRCHENVORSTAND

Im nächsten Jahr wird der Deutsche Evangelische **Kirchentag** wieder in Hamburg zu Gast sein. Hier suchen wir Unterstützung für die Quartierbetreuung und Bewirtung der vielen Kirchentags-teilnehmer, die auch nach Bergstedt kommen werden.

*Pastor Richard Tockhorn,
Peter-Christian Ochs*

Neu im Kirchenvorstand



Ich bin *Sabine Neef* und Hamburgerin aus dem guten 68er Jahrgang. Aufgewachsen bin ich in Meiendorf und Hoisbüttel. Nach dem Abitur habe ich eine Ausbildung zur Bank-

kauffrau absolviert.

Flüge geworden, hat es mich nach einem Auslandsaufenthalt Down Under an verschiedene Orte in Barmbek gezogen. 2006 bin ich schließlich zurück in den

Hamburger Nordosten gekommen. Mit meinem Mann Henning und den vier Kindern wohnen wir als Patchworkfamilie in der Neubausiedlung im Twietenknick. Während meiner noch andauernden Elternzeit bin ich als Tagesmutter tätig. Die kleinen Menschen einen Teil ihres Weges begleiten zu dürfen macht mir viel Freude.

Meine drei Jüngsten besuchen bzw. besuchten den kirchlichen Kindergarten in Bergstedt, wodurch ich der Gemeinde nahe gekommen bin. Außerdem singen sie gern bei Corinna Pods. Der Große hat am letzten Fehmarn-Konfi-Camp teilgenommen. Ich selbst habe damals in Hoisbüttel am Konfi-Camp Vorläufermodell teilgenommen, damals revolutionär mit einer Konfirmation im August!

In meiner Tätigkeit im Kirchenvorstand sehe ich meinen Schwerpunkt im Thema Familienkirche. Ein generationenübergreifendes Konzept ist mir dabei genauso wichtig wie die Einbeziehung der verschiedenen Gruppen in unserer Gemeinde. Ich freue mich auf eine hoffentlich fruchtbare Zusammenarbeit mit allen Interessierten!

Sabine Neef

Der erfahrene Pflegedienst in Ihrer Nähe!

Inh.: Frau Cornelia Dziambor &
Frau Susanne Radtke GbR

Wohldorfer Damm 12, 22395 Hamburg

Telefon: 040 605 53 99

Bürozeiten: Mo – Fr : 9.00 – 15.00 Uhr und nach Vereinbarung!



Am 17. Juni 2012 feiert
die Kirche in Bergstedt das

GEMEINDE- SOMMERSONNEN- FEST

Alle sind herzlich eingeladen:

- VIEL MUSIK
- KINDER-SPIELE
- KINDER-SCHNITTEN
- SOLAR-ENERGIE-
SPIELE
- KÖSTLICHKEITEN
- KAFFEE & KUCHEN
- SCHÖNE DINGE
FILZEN
- KLÖNEN
- TÖPFERN

BEGINN: 11° UHR
MIT EINEM FAMILIEN-
GOTTESDIENST IM FREIEN

DANN: GROSSES FEST
AUF DEM KIRCHEN-
GELÄNDE BIS CA. 16°UHR



Sommersonnenfest

Nachdem unser Gemeindefest im letzten Jahr leider nicht stattfinden konnte, freuen wir uns um so mehr, jetzt am 17. Juni zu unserem Sommer-Sonnen-Fest einzuladen. Um 11.00 Uhr feiern wir auf der Wiese hinter der Kirche mit der Jugendband einen Freiluftgottesdienst für die ganze Familie. Danach geht es auf unserem schönen Kirchengelände zur Sache! Eine besondere Attraktion werden in diesem Jahr verschiedene Solarenergie-Spiele sein, die der Kindergarten im Rahmen seines Projektes Sonne-Licht-und-Schatten „Schöpfung bewahren“ neben vielen anderen schönen Spielen anbieten wird. Auch die Israel-Palästina-Reise unserer Jugendlichen wird in einer interessanten Ausstellung präsentiert werden. Selbstverständlich lädt auch dieses Jahr die Cafeteria wieder zum gemütlichen Kaffeetrinken mit köstlichen Kuchen und Torten ein und der Grillstand lockt mit leckeren Würstchen und herzhaften Salaten. Jede Menge Musik gibt es sowieso, von Kaffeehausmusik, Flötenspiel bis zum offenen Singen, ist alles vertreten. Wir freuen uns auf viele kleine und große Besucher!

Das Sommerfestplanungsteam



MEISTERHAFTE FARBGESTALTUNG

Bergstedter Chaussee 216 • 22395 Hamburg
Tel. 040 / 604 00 55 • Fax 040 / 604 00 57
www.thielgmbh.de • mail: thiel@thielgmbh.de

Geländetage:

jeweils von 9-13 Uhr

30. 06. 2012

28. 07. 2012

25. 08. 2012



Wir machen gemeinsam auf dem Kirchengelände „klar Schiff“ –

Zur Stärkung gibt es Kaffee & Kuchen sowie mittags zum Abschluss eine leckere Suppe!

Jeder ist willkommen!

wecker Baustoffe



Baustoffe von A - Z für Haus und Garten.

Privat und Gewerbe

Erstellt von Firma Rathjens Garten- und Landschaftsbau

- Jetzt aktuell:**
- Terrassenreiniger für Grün-Beseitigung
 - Spielsand für die Sandkiste
 - Alles für den Garten

Beratung und Verkauf:

Rodenbeker Straße 1 · 22395 Hamburg-Bergstedt

Tel. 0 40 / 604 00 77 · www.wecker-baustoffe.de

Mo. - Fr. 7 - 17 Uhr, Sa. 8 - 12 Uhr

Sommerabend

Die große Sonne ist versprüht,
der Sommerabend liegt im Fieber,
und seine heiße Wange glüht.

Jach seufzt er auf:
„Ich möchte lieber ...“
Und wieder dann:
„Ich bin so müd ...“

Die Büsche beten Litanein,
Glühwürmchen hangt,
das regungslose,
dort wie ein ewiges Licht hinein;
und eine kleine weiße Rose
trägt einen roten Heiligenschein.

(Rainer Maria Rilke)

BEATE - CHRISTINA FALT

DIPLOM - PSYCHOLOGIN

COACHING

BEGLEITUNG IN PRIVATEN UND BERUFLICHEN KRISEN

SIEMER'SCHER HOF • 22395 HAMBURG

MOBIL: 0171-174 06 90

MAIL: BEATE.FALT@T-ONLINE.DE

Familienfreizeit an der Ostsee 21. – 23. September 2012 im Umwelthaus des BUND an der Neustädter Bucht

Ein Wochenende lang (von Freitag Abend bis Sonntag Nachmittag) Gemeinschaft und Natur erleben, Spielen, Musik machen, Singen und zur Besinnung kommen – das alles soll bei der Familienfreizeit der



Kirchengemeinde Bergstedt möglich sein. Damit wollen wir einen weiteren Schritt auf dem Weg zu einer „Familienkirche“ gehen.

Das Umwelthaus des BUND an der Neustädter Bucht ist ein einmalig schöner Ort: Ein großer Garten mit Feuerstelle, Tischtennisplatten, altem Baumbestand und viel Platz lädt ein zum Spielen, Werkeln und Entspannen. Die Gartenpforte öffnet sich direkt zum Strand, der mit Sand und Mee(h)r zu allem einlädt, was Spaß macht: baden, spazieren gehen, buddeln, Muscheln suchen, Sonnenunter oder -aufgang betrachten... es gibt sogar ein Beachvolleyball-Netz und einen Spielturm vor der Tür.



An der Bucht entlang kann man nach Neustadt in 20 Minuten laufen und die

KIRCHENGEMEINDE UND REGION

Kinder finden in 100 Metern Entfernung auch noch einen großen Spielplatz. Im



Haus gibt es verschieden große Familienzimmer mit 3 bis 6 Betten – alle liebevoll und individuell mit Wandmalereien gestaltet. Wer lieber im eigenen Zelt oder Wohnmobil übernachten möchte – auch das ist möglich.



Die Küche ist für Selbstversorgung eingerichtet. Wir freuen uns über mitgebrachte Salate und Kuchen und werden uns selbst bekochen, in Gemeinschaft essen und gemeinsam abwaschen.

Fragen beantworten gerne:
Oliver Wildner (Tel. 603 76 41),
Sabine Land (Tel. 604 94 47),
Martina Braatz und
Frank Braatz (Tel. 278 071 80).



Die Preise:

Familie: 120,- € (im Haus),
80,- € (im eigenen Zelt/Wohnmobil)

Paare: 90,- € (im Haus),
60,- € (im eigenen Zelt/Wohnmobil)

Die Teilnahme soll am Geld nicht scheitern. Wenn Sie eine Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte gern an Oliver Wildner.

Anmeldung bis zum 15. Juni 2012 bei
Oliver Wildner, Jugendbüro St. Gabriel
Sorenremen 16, 22359 Hamburg
Telefon 603 76 41,

Mail:

oliver.wildner@jugendarbeit-region6.de

Die Bestätigung der Anmeldung kommt per E-Mail bis spätestens Ende Juni.



**Alte Mühle
Mühlencate & Biele**
Alte Mühle 34 - 22395 Hamburg
Telefon 040 / 604 91 71
www.alte-muehle-hamburg.de
Räumlichkeiten für Veranstaltungen
jeder Art bis 180 Personen

Skat in Bergstedt

Vor knapp vier Jahren begannen wir, eine Skatrunde aufzubauen und haben dieses durch unser Gemeindeblatt UT DE KARK und durch die Heimatblätter bekannt gemacht. Und am 1. Skatabend versammelten wir uns mit 9 Spielern, Damen und Herren, und von Anfang an hatten wir viel Spaß.

Der 3. Mittwoch im Monat ist unser Abend, an dem wir uns im Gemeindehaus versammeln. Und da es sich herum gesprochen hatte und wir auch Werbung machten über unsere Heimatzeitungen, wuchs im Laufe dieser Jahre unsere Runde auf 24 Damen und Herren an. Es gibt auch andere Termine, so dass nicht alle immer kommen können, aber 16 – 18 Teilnehmer sind wir schon, und zu loben ist die Pünktlichkeit.

Die Tische sind gerichtet, Getränke stehen bereit und die Teilnehmer werden gelost, dass jeder an jedem Abend andere Kollegen und Kolleginnen hat, mit denen er spielt. Und wir schreiben die Punkte auf, die anschließend ausgewertet werden.

Wir beginnen um 19:00 Uhr und spielen 2 1/2 Stunden bis 21:30 Uhr. Und zum Schluss geht ein Korb herum zum freiwilligen Sammeln eines Geldbetrages. Und hiervon können wir dann im Sommer einen Grillabend veranstalten und im Winter ein Weihnachtsessen ausgeben.

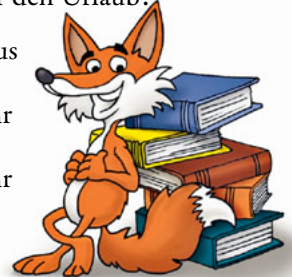
„Appetit“ bekommen? Dann melden Sie sich bitte telefonisch bei Alfred Meyer (040 – 601 57 32) und holen sich weitere Auskünfte ein.

Bücher für den Urlaub

Die Ferienzeit naht. Da macht es doch Sinn, sich schon mal Gedanken über die Reiselektüre zu machen.

In der Bücherstube im Gemeindefoyer finden kleine und große Leseratten viele schöne Bücher für den Urlaub!

Das Gemeindehaus ist werktags von 8.00 bis 14.00 Uhr und sonntags von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet!



Schmökern Sie ohne Zeitdruck, bis Sie für sich oder Ihre Kinder das gefunden haben, was Sie interessiert und Sie gern lesen möchten. Bei der großen Auswahl ist bestimmt für jede und jeden etwas dabei!

Anke Grot

TERMINE SKATRUNDE

Die Skatfreunde treffen sich am

20. 06. 2012 mit Grillen
18. 07. 2012
15. 08. 2012

Wir spielen weiter jeweils
am 3. Mittwoch im Monat
von 19.00 – 21.30 Uhr
im Gemeindehaus
Volkisdorfer Damm 268

Diakonie braucht betende Gemeinde – Gemeinde braucht tätige Diakonie

„Gemeinde ist entweder diakonische Gemeinde oder sie ist keine Gemeinde“ – was zunächst provokant klingt, ist auf den zweiten Blick eine elementare biblische Aussage. Denn Gott schuf den Menschen nicht nur sich selbst zum Bild, sondern auch als ein soziales Wesen. Christliches Leben ist immer ein Leben in dem Dreieck „Gott – Mensch – Nächste“. In diesem Miteinander liegt Gottes Verheißung besonders auf der barmherzigen Zuwendung der Menschen zueinander.

Christliche Gemeinde hat sich deshalb von Anfang an als ein Gemeinwesen verstanden. Schon die ersten Christinnen und Christen nahmen ihr eigenes Leben mit Gott durch Gebet, Gottesdienste und Sakramente wahr und traten zugleich in die Verantwortung für einander. Das ist in Apostelgeschichte 6 nachzulesen. Weil dieser einander helfende, diakonische Dienst ein sehr umfangreicher ist, wurde schon in frühen christlichen Zeiten eine Trennung von gottesdienstlichem und diakonischem Leben eingeführt. Diese Unterscheidung hat sich bewährt und findet sich bis heute in unseren kirchlichen und sozialen Strukturen.

In den vergangenen Jahrzehnten haben starke gesellschaftliche Veränderungen stattgefunden: In unserem Miteinander sind unterschiedlichste Lebensmodelle möglich; berufliche Anforderungen bedingen hohe Flexibilität und Mobilität; die demografische Entwicklung braucht neue Bilder vom Alter – um nur einige Themen zu nennen. In dieser Situation

wollen wir regional für begrenzte Zeit das Zusammenwirken von Gemeinde und Diakonie in den Vordergrund rücken. Zunächst werden wir die hier alt werdenden Menschen in den Blick nehmen. Tatsächlich brauchen wir aber das Miteinander aller Generationen.

„Wir“ – das ist nun ein Mensch mehr in der Region:

Mein Name ist *Kirsten Möller-Barbek*.



Seit 17 Jahren bin ich Pastorin und seit dem 1. April für das fünfjährige Projekt „Gemeinwesen orientierte Gemeinde - Entwicklung einer Stadtteildiakonie in der Region Bergstedt, Volksdorf und Hoisbüttel“ zuständig.

Ein blumiger Name für hoffentlich fruchtbare und segensreiche Zusammenarbeit!

Derzeit erarbeiten wir in einer Gruppe nächste Schritte. Wenn Sie Interesse oder Ideen, Fragen oder Vorschläge zu diesem Thema haben, nehmen Sie gern zu mir Kontakt auf.

Telefon: 519 000 832 oder e-mail: k.moeller-barbek@kirche-hamburgost.de

**„Nichts ist so stark wie eine Idee,
deren Zeit gekommen ist.“**

Victor Hugo

Kirsten Möller-Barbek

KIRCHENGEMEINDE UND REGION

Die Familienkirche – erste Wünsche werden wahr

Aus den Ideen, Vorschlägen und Wünschen, die am ersten Familienkirchenkonzeptentwicklungstag zusammen getragen wurden, sind erste Erlebnisse geworden.

Seit den Winterferien gibt es sonntags parallel zum Gottesdienst einen **Kindergottesdienst**. Nach einem gemeinsamen Beginn gehen die Kinder mit Frau Ochs und Frau Tockhorn ins Gemeindehaus, wo sie zusammen singen und beten, erzählen, Geschichten hören und basteln. Nach dem Gottesdienst treffen die Kinder ihre Eltern beim Kirchenkaffee wieder oder kehren zum Abendmahl rechtzeitig in die Kirche zurück.

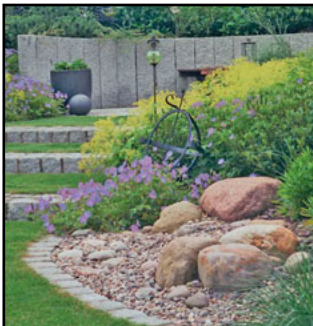


Eine weiterer Wunsch war die Einrichtung eines öffentlich nutzbaren Spielplatzes. Da das Raumnutzungskonzept für das Kirchengelände und die Gebäude noch im Werden begriffen ist, haben wir eine kostengünstige und



möglichst rückbaubare Variante gewählt. Wir haben also den Geländetag am 24. März für die „Grundsteinlegung“ einer großen Sandkiste genutzt.

Mit Groß und Klein, Alt und Jung haben wir zusammen bei herrlichem Frühlingswetter gemessen, gebuddelt, geplant und diskutiert und Schubkarren und Kipplaster gefüllt, gefahren und ausgekippt. Nach einem leckeren gemeinsamen Mittagessen war der Rohbau so weit fertig, dass Tischlermeisterin Birgit Hinrichsen einige Tage später eine Holzeinfassung bauen konnte – diesmal im Schneestöber, April eben. Am 11. April wurden 3 Kubikmeter Spielsand zielgenau abgeladen und so können wir sagen: Wir haben fertig!



DER GARTEN, EINE OASE.

Gemeinsam ein Gefühl für Ihre Oase entwickeln!
Beratung in Ihrem Garten zum Festpreis.



SCHABEL-MADER
GARTENARCHITEKTUR

Bargteheide, Tel: 045 32-2 14 17

www.gsm-gartenplan.de

KIRCHENGEMEINDE UND REGION



Der angefallene Erdaushub brachte uns auf die Idee, gleich noch einen multifunktionalen Hügel anzulegen. Der mit der Sanierung der Bergstedter Chaussee beauftragten Firma Max Wiede haben wir es zu verdanken, dass ein großer Erdhaufen vom Grundstück der Familie Hinrichsen seinen Weg auf die Gemeindewiese fand und – mittlerweile mit Grassoden belegt - zum Klettern einlädt oder Platz für eine Rutsche bietet. Zur Bunten Meile am 5. Mai wurde der **Spielplatz** offiziell angespielt.



Ein weiteres Anliegen, das in der Konzeptentwicklungsrunde geäußert wurde, war das der älteren Generation nach gemeinsamen Aktivitäten mit Kindern. Vorlesen, Spielen oder Basteln würden sie gern einmal zusammen. So haben also einige Damen des Montags-Frauenkreises eingeladen zu einem **Ostereiermalvergnügen** am Karsamstag. Viele Kinder und einige Eltern schufen mit Wasserfarben, Wachs- und Buntstiften wunderbare Kunstwerke. Besonders spannend war es, Wachsstifte über einer Kerzenflamme zu wärmen und mit dem weichen Wachs bunte Muster auf die Eier zu streichen oder zu tropfen. Nach einer kleinen Stärkung konnten die Schätze in einem gebastelten Osterkörbchen heim getragen werden. „Ein gelungenes Stück Gemeinsamkeit“ stellten alle froh fest.

Melanie Ochs

ADDA-Eis Bergstedt

Seit über 45 Jahren in Familienbesitz.

– Direkt neben der Kirche –

Wohldorfer Damm 10 • Tel.: 01577 535 92 01

Neben unserem bekannt guten Speiseeis erhalten Sie auch:

Warme und kalte Getränke.

22 Eissorten halten wir ständig für Sie bereit.

Seit 85 Jahren Fachbetrieb für das handwerkliche Speiseeis.

KIRCHENGEMEINDE UND REGION

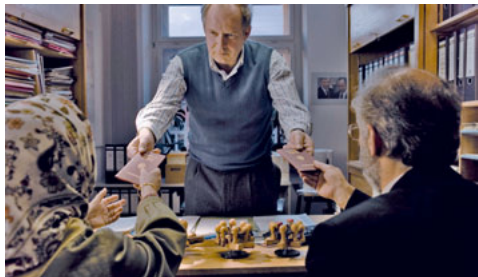
Lichtspiel im Kirchspiel

Nach der Vorstellung im Mai geht das Lichtspiel bis zum 21. September in die Sommerpause. Eigentlich jedenfalls...

„Viel zu lange hin!“ stellten wir bei näherer Betrachtung fest und beschlossen, einen **sommerlichen Lichtspielgrillabend** zu veranstalten. Seien Sie alle herzlich dazu eingeladen, **am 17. August um 17.30 Uhr** im Langen Saal des Gemeindehauses vorbeizukommen und mit uns einen fröhlichen Grillabend auf der Terrasse zu verbringen. Film gucken wollen wir aber natürlich dennoch – wir beginnen wie immer um 19.30 Uhr, diesmal mit der Komödie **„Almanya – Willkommen in Deutschland“** aus dem Jahr 2010.

Zum Inhalt:

Bin ich Deutscher oder Türke? Das ist die Frage, die sich nicht nur der 6-jährige Cenk an seinem ersten Schultag stellt, als er beim Fußballspiel auf dem Schulhof



weder von den türkischen noch den deutschen Mitschülern in die Mannschaft gewählt wird. Auch seine 25-jährige Cousine Canan steht zwischen diesen beiden Welten und weiß nicht, wie sie ihrer Familie erklären soll, dass sie mit ihrem englischen Freund ein Kind erwartet.

Für Canans Großvater Hüseyin, der vor 45 Jahren nach „Almanya“ kam, ist



Deutschland jetzt längst zur Heimat der Familie geworden. Eines Abends beim Familientreffen überrumpelt er seine Lieben mit der überraschenden Nachricht, er hätte in der Türkei ein Haus gekauft und wolle nun mit allen Familienmitgliedern in seine alte Heimat reisen. Widerspruch duldet er nicht.

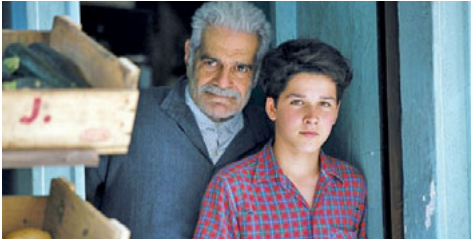


Einige Tage später bricht die ganze Familie wohl oder übel in Richtung Türkei auf. Erinnerungen an die Zeit des Aufbruchs aus der alten Heimat werden lebendig und Cenk erfährt, wie sein Großvater in den 1960er Jahren als einer der ersten Gastarbeiter nach Deutschland kam, wenige Jahre später seine Frau Fatma und die drei Kinder zu sich holte und wie die Familie Deutschland als fremdes und faszinierendes Land erlebte.

Doch dann nimmt die Reise eine unerwartete Wendung – und alle Familienmitglieder müssen sich die Frage nach ihrer Identität stellen.

(Quelle: *movieworlds.com*)

Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen Sommerabend mit Ihnen!



Am 21. September um 19:30 möchten wir mit Ihnen den französischen Film „**Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran**“ aus dem Jahr 2003 anschauen. Eine wunderbare Geschichte über die wesentlichen Erfahrungen im Leben: Freundschaft und Liebe sowie Abschied und Verlust. Und nicht zuletzt geht es um das Ziel, das alle gemeinsam haben: Glück!



Mehr dazu gibt es im nächsten Gemeindebrief, der Ende August erscheint.

Es grüßt Sie herzlich

das Team vom Lichtspiel im Kirchspiel

Marmeladekochen



Damit es auf dem diesjährigen Advents-Basar wieder reichlich Marmelade zu kaufen gibt, werde ich diese einkochen. Wer mehr Obst im Garten übrig hat, als er selbst verwerten kann, rufe bitte die Telefonnummer 64 86 28 34 an. Wir vereinbaren dann einen Termin und ich komme, ernte die Früchte und nehme sie mit.

Wenn jemand etwas anderes spenden möchte, kann er vielleicht – nach telefonischer Rücksprache – andere Zutaten zum Marmeladekochen besorgen. Auch darüber freue ich mich.

Leere Marmeladengläser aus den vergangenen Basarjahren nehme ich gerne und fülle sie neu. Geben Sie diese bitte im Pastorat ab oder rufen Sie mich an, ich hole die Gläser dann gerne ab.

Wer Lust hat, mir beim Einkochen zu helfen, kann sich auch unter obiger Telefonnummer melden.

Vielen Dank für Ihre „vielschichtige“ Mithilfe sagt

Ute Tockhorn

Kunsthandlung Alstertal

**Ihr Fachgeschäft für Bilder,
Rahmen und Passepartouts**

Große Auswahl in Ihrer Nähe

Marlies Stoob

**Frahmredder 10 • 22393 Hamburg
S-Bahn Poppenbüttel**

Tel.: 040-601 49 43, Fax: 040-601 43 89

Geschäftszeiten:

**Di.–Fr. 9.00–13.00 und 15.00–18.00 Uhr
Sa. 10.00–13.00 Uhr**

	<h2>HAUS FRÖHLICH</h2> <p>Seniorenpflege mitten im Herzen von Bergstedt</p>
	<ul style="list-style-type: none">★ Professionelle und liebevolle Pflege in familiärer Atmosphäre★ Komfortable 1- und 2-Bett-Appartements mit Badezimmer★ Alle Mahlzeiten (Menüwahl) werden frisch zubereitet★ Kurzzeitpflege und Probewohnen sowie ggf. Bezug von Sozialhilfe <p>Rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Sie!</p> <p>Telefon 040 - 60 44 11 10 www.hausfroehlich.de</p> <p>Haus Fröhlich, Rodenbeker Straße 3-5, 22395 Hamburg</p>

<h1>HL</h1> <p>FENSTER- & BÜROREINIGUNG</p> <h2>HORST LASER</h2>	<i>im privaten und geschäftlichen Bereich</i>
<p>Wintergärten Fenster Treppenhäuser Dachrinnen u.a.</p>	
<p>GRÜNDLICH UND UMWELTFREUNDLICH</p>	
<p>HH · Bergstedter Chaussee 89 · Tel.: 040 - 604 97 34 · Fax: 040 - 604 95 46 E-Mail: info@horst-laser.de · Internet: www.horst-laser.de</p>	

Wir setzen Sie an natürliche Quellen.



BACKHAUS SOLARTECHNIK

SONNE HOLZ GAS REGEN LUFT

BERGSTEDTER MARKT 1 · 22395 HAMBURG · FON 040 604412-91 · FAX -92
WWW.BACKHAUSSOLARTECHNIK.DE

Ihr Pflegeheim in den Walddörfern

Senioren & Pflegeheim
MARGARETHENHOF
Wohldorfer Damm 156
22395 Hamburg - Bergstedt
Tel. 6 04 87 42
Fax 6 04 02 40



- In unserem gemütlichen Haus mit großer Garten-Wintergartenanlage finden Sie in gepflegter Umgebung neuen Lebensraum
- individuelle Pflege für alle Pflegestufen
- in Einzel- u. Doppelzimmer mit Bad, (eigene Möblierung möglich)
- Aufnahme von Urlaubsgästen und Kurzzeitpflege
- Pflegekassen - , beihilfe- und sozialhilfeberechtigt
- Dementenprogramm

Fordern Sie unseren Hausprospekt an

E-Mail: info@margarethenhof-hamburg.de <http://www.margarethenhof-hamburg.de>

Ev. Telefonseelsorge Hamburg* Tel.: 0800 - 111 01 11
Kinder- und Jugendseelsorge* Tel.: 0800 - 111 03 33
Müttertelefon* Tel.: 0800 - 333 21 11
*kostenlos, kein Zeittakt

Ausflugsfahrten der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hoisbüttel 2012

- 05. Juni** Geführte Tour nach Ribe, Dänemark
Abfahrt: 08.00 Uhr, Rückkehr: 20.30 Uhr
Fahrpreis inkl. Tourführer: € 22,50
- 07. August** Graal-Müritz-Ribnitz-Damgarten –
Boddenfahrt nach Wustrow
Abfahrt: 08.00 Uhr, Rückkehr: 20.30 Uhr
Fahrpreis inkl. Boddenfahrt und
Kaffee/Kuchen an Bord: € 26,50
- 04. September** Besuch des Klosters Ebstorf
Abfahrt: 08.00 Uhr, Rückkehr: 20.00 Uhr
Fahrpreis inkl. Eintritt und Führung: € 18,00

Anmeldung bei: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hoisbüttel
Tel.: 040 - 605 07 58
Montag bis Freitag von 09.00–12.00 Uhr

Festgottesdienst am Sonntag, 2. September in Hoisbüttel

Anlässlich des 750. Bestehens des Dorfes Hoisbüttel wird zu einem Festgottesdienst am Sonntag, dem 2. September 2012, eingeladen. Der Festgottesdienst wird von Pastor Ralf Weisswange gestaltet und findet im Festzelt auf der Wiese vor dem Gutshof in Ammersbek/Ortsteil Hoisbüttel statt.

GOTTESDIENSTE

Juni

Sonntag Trinitatis	03. 06.	10:00 h	Konfirmationsgottesdienst mit Pastor Weisswange
Sonntag 1. So. nach Trinitatis	10. 06.	10:00 h	Gottesdienst mit Pastor Tockhorn
Sonntag 2. So. nach Trinitatis	17. 06.	11:00 h	Familien-Gottesdienst auf der Wiese hinter der Kirche anschließend Gemeindegottesdienst mit P. Tockhorn
Sonntag 3. So. nach Trinitatis	24. 06.	10:00 h	Gottesdienst mit Pastor Wisch

Juli

Sonntag 4. So. nach Trinitatis	01. 07.	10:00 h	Gottesdienst mit Pastor Brinkmann AS
Sonntag 5. So. nach Trinitatis	08. 07.	10:00 h	Gottesdienst mit Pastor Brinkmann
Sonntag 6. So. nach Trinitatis	15. 07.	10:00 h	Gottesdienst mit Pastor Wisch AW
Sonntag 7. So. nach Trinitatis	22. 07.	10:00 h	Gottesdienst mit Pastor Dr. Butt
Sonntag 8. So. nach Trinitatis	29. 07.	10:00 h	Gottesdienst mit Pastor Dr. Butt

August

Sonntag 9. So. nach Trinitatis	05. 08.	10:00 h	Gottesdienst mit Pastorin Müller-Barbek AS
Sonntag 10. So. nach Trinitatis	12. 08.	10:00 h	Junger Gottesdienst mit Pastor Tockhorn, Diakon Wildner & Team
Sonntag 11. So. nach Trinitatis	19. 08.	10:00 h	Gottesdienst mit Pastor Tockhorn AW
Sonntag 12. So. nach Trinitatis	26. 08.	10:00 h	Gottesdienst mit Pastor Tockhorn

AW = Abendmahl mit Wein; **AS** = Abendmahl mit Saft;

*Änderungen vorbehalten –
bitte beachten Sie die aktuellen Aushänge und unsere Homepage!*

Bürgerkanzeln – Es geht weiter

Am **26. Februar** war der Auftakt für eine neue Folge von Bürgerkanzeln Gottesdiensten, nun in der Volksdorfer Kirche am Rockenhof. Stefan Heimers, Initiator des Generationengartens und Lehrer, Instrumentenbauer, Sänger und Stimmbildner, hat viele Menschen in diesem Gottesdienst mit seinem Thema „**Kraft der Zerbrechlichkeit**“ sehr berührt. Die Musik von „**Hafennacht**“ hat manchen überrascht und belebt. Die vielen Palmen und Blütenpflanzen im Altarraum haben der großen Kirche eine ganz neue Atmosphäre gegeben. Für uns, die regionale Trägergruppe für dieses Projekt, war es eine Ermutigung, weiterzumachen.

Weitergehen wird es am **26. August um 18.00 Uhr** mit einem weiteren **Bürgerkanzeln-Gottesdienst im Rockenhof**, allerdings stand bis zum Redaktionsschluss leider noch nicht fest, wer sich diesmal mit seinem Lebensthema auf die Kanzel wagen wird.

Bitte schauen Sie in die Wochenblätter, ins Heimatecho oder achten Sie auf Plakate.

Jürgen Wisch



Die Bürgerkanzelngruppe, v.l.n.r:

1. Reihe: *Jens Harksen, Oliver Wildner, Jürgen Wisch*
Hintere Reihe: *Christian Aubage, Frank Braatz, Marianne Witten, Babett Paatz, Gerlind Eggers*

Kaufhaus Hillmer seit 1929

Volksdorfer Damm 270, 22395 Hamburg

Tel. 040/ 604 92 95

Fax 040/ 604 41 411

Öffnungszeiten

Mo - Fr 8.00-18.00 Uhr

Di + Sa 8.00-13.00 Uhr



*Hausrat ~ Porzellan ~ Spielwaren ~ Kurzwaren ~ Wolle ~ Knöpfe ~ Geschenkartikel ~ Bastelbedarf ~ Fotokopien
Schreibwaren ~ Körbe ~ Gartenartikel ~ Sämereien ~ Taschenbücher ~ Zeitschriften ~ Alles zum Einkochen*



Beim Kindergartenaktionstag haben wir einmal mehr gezeigt, was bei Teamarbeit alles möglich ist. Mit Spaß und Engagement ist die Zeit verfliegen und der Garten schöner und schöner geworden.



Nun können unsere kleinen Schätze mit den zuletzt verborgenen, verwucherten Schätzen (Wasserpumpe) wieder spielen.

Herzliche Grüße

Familie Hock (Eltern von Pauline)



Liebe Gemeinde !

In diesem Jahr gibt es wieder ein gemeinsames Projekt aller evangelischen Kindertagesstätten im Norden, zum Thema Schöpfung bewahren

Sonne Licht und Schatten

Unser Kindergarten möchte 14 Tage lang Erfahrungen mit allen Sinnen, ganzheitlich, im täglichen Tun, über die Sonne sammeln.

Wer hat die Sonne gemacht?
Was schenkt uns die Sonne?
Licht und Wärme für Herz und Seele!
Sonnenstrahlen für Energie!

Zum Abschluss des Projektes wollen wir gemeinsam mit der Gemeinde das :

GemeindeSommerSonnenFest
am Sonntag, den 17.06.2012 um 11.00 Uhr feiern!

Alle sind herzlich eingeladen

PraktikantIn gesucht!

Wir, der evangelische Kindergarten Bergstedt, sucht dringend zum neuen Kindergartenjahr ab 1. August 2012 junge Frauen und Männer als Praktikanten, die sich in einer pädagogischen Ausbildung befinden!

Wir beteiligen uns gern an der Ausbildung zum Erzieher- oder Sozialpädagogischen Assistenten/in und freuen uns über zusätzliche Unterstützung.

Anmeldungen im Kindergarten unter Tel.: 040/ 604 67 37

UNSERE KINDER UND JUGEND

Eltern-Kind-Gruppe

Kleine Leute zwischen 1/2 Jahr und 3 Jahren sind zusammen mit ihren Eltern ab **Dienstag dem 7. August 2012** in der Zeit von **9.30 Uhr bis 11.00 Uhr** im Obergeschoß des Gemeindehauses herzlich willkommen. Wir spielen und singen gemeinsam mit den Kleinen, und die Großen können sich austauschen. Nähere Information bei Fam. Tockhorn
Tel.: 64 86 28 34

Kinderkirche in Bergstedt



Die Kinderkirche macht Pause. Einen neuen Termin gibt es erst nach den Sommerferien. Er wird auch über Aushänge bekanntgegeben.

Alke Kelling

KUHBAR Offener Treff Kuhbar

Hier treffen sich Konfis, Trainees und KonfiCampTeamer zum Chillen, Schnacken, Kickern und Billard spielen. Denn wenn Paul, Finn, Sophia & die Trainees hinterm Tresen stehen, gibt's hippe Musik, leckere Süßigkeiten und coole Drinks. Und auch Hendrikje und Oliver schauen regelmäßig vorbei.

Alter: ab 13 Jahren
Termin: **montags und donnerstags, 19.00 bis 21.00 Uhr**
Ort: St. Gabriel, Jugendkeller (Sorenremen 16)

Taizé-Andachten



Eine Pause mitten in der Woche: Zeit zum gemeinsamen Singen, Bibelworte hören, still werden, auftanken. Wir treffen uns immer (*aufßer in den Hamburger Schulferien*) am **1. Mittwoch im Monat** in der Kellerkirche St. Gabriel. (Sorenremen 16)
Du hast Lust bei der Vorbereitung der Andachten mitzumachen? Dann melde dich im Jugendbüro. Termine: **06.06. / 05.09.**
Uhrzeit: **19.00 Uhr**

Jugendbands

„Musik ist höhere Offenbarung als alle Weisheit und Philosophie.

Ludwig van Beethoven

Unsere Jugendbands spielen KonfiCamp-Hits genauso wie gecoverte Songs aller Art. Du spielst ein Instrument oder hast Lust zu singen? Dann bist du bei uns genau richtig. In unseren bunten Gruppen machen wir alle gemeinsam Musik. Zusammen treten wir in Jugendgottesdiensten, auf der Bunten Meile oder den Gemeindefesten auf. Voraussetzung sind Grundkenntnisse an einem Instrument. Es gibt im Moment zwei Probentermine:
Mo. 18.00 Uhr – 19.00 Uhr (10-14 Jahre)
Mi. 17.00 Uhr – 19.00 Uhr (14-20 Jahre)
Wenn du Zeit und Lust hast, komm doch einfach mal vorbei!
Leitung: Hendrikje Witt
(0151/ 140 512 80)
Ort: St. Gabriel, Bandraum im Jugendkeller (Sorenremen 16)



Pfadfinderstamm Bapu

Seit 15 Jahren treffen sich Jugendliche des Pfadfinderstammes Bapu.



Gemeinschaft, Selbstverwaltung, Naturerkundung und einfaches Leben prägen das Miteinander in den Gruppenstunden und auf den Ausfahrten. Aktuell gibt es folgende Gruppen:

Wanderratten (Jg. 00/01)

Di. 17.30 – 19.00 Uhr

Geckos (Jg. 98/99)

Mo. 17.00 – 18.30 Uhr

Koalas (Jg. 96/97)

Mi. 17.00 – 18.30 Uhr

Weitere Informationen unter www.bapu.de oder bei Neklen/Carina Schweneker: Tel. 0178/ 187 16 39
e-Mail: ina.schweneker@gmx.de

Jugendgottesdienst und After-Camp-Fest

Gerade waren wir im KonfiCamp. Die Erinnerungen sind noch warm und die Sehnsucht ist groß. Die Band rockt, es gibt einen bunten Gottesdienst, wir gucken noch mal die Bilder des Camps; außerdem gibt's einen Auswertungsparcour, kleine Workshops und viel Spaß. Alle bringen etwas zu essen mit und wir teilen miteinander. Wir treffen uns am Sonntag den **12. August** von **10.00 – 15.00 Uhr** auf dem Bergstedter Kirchengelände.

Jugendfreizeit

Vom **24.–26. August** findet wieder zusammen mit der Jugendarbeit „Jugendwelt“ der Kirchengemeinde Sasel unsere traditionelle Wochenendfreizeit für Konfis und Jugendliche statt. Wir fahren mit den Gemeindebussen ins CVJM-Freizeithaus nach Stoetze. Dort haben wir viel Spaß zusammen, spielen, singen, feiern Andachten und setzen uns mit einem Thema auseinander, das ein Team von Jugendlichen vorher erarbeitet. Ein bisschen Konfi-Camp-Feeling entsteht dann ganz von alleine. Die Kosten für Fahrt, Unterbringung und Verpflegung betragen 40,- € pro Teilnehmer/in.
Weitere Infos im Jugendbüro.

Mehr Infos zur Jugendarbeit und zum Konfirmandenunterricht

Regionale Jugendarbeit
Ev.-Luth. Kirchengemeinden
Bergstedt und Volksdorf
Jugendbüro St. Gabriel
Sorenremen 16 / 22359 Hamburg
Tel.: 603 76 41 / Fax: 60 68 57 64



**Reitartikel
für die Reiterferien
im Angebot.**

**Volksdorfer Damm 253 • 22359 Hamburg
Tel. 040 35 70 68 10 • Fax 040 35 70 68 11
Öffnungszeiten: Mo–Fr. 10–18 Uhr, Sa. 10–13 Uhr**

UNSERE JUGEND

Begegnungsreise nach Israel

Vom 7.–18. März haben wir mit 11 Jugendlichen und 2 Betreuern Israel und Palästina besucht. In diesen 12 Tagen haben wir ein gewichtiges und intensives Programm absolviert, beeindruckende Menschen getroffen und neue Kontakte geknüpft. Unsere Reise lief in 3 Etappen. Im folgenden einige Eindrücke der Jugendlichen, die während der gesamten Reise abwechselnd ein Reisetagebuch geführt haben, das über das Jugendbüro bezogen werden kann.



Tag 1–3 Interreligiöses Begegnungszentrum Nes Ammin:

In Haifa angekommen bemerkten wir sofort die Bahá'í-Gärten, die man praktisch nicht übersehen kann, wenn man nach Haifa kommt. Wir fuhren zu der obersten Terrasse und trafen dort unsere „Guides“. Ein sehr netter und zuvorkommender Mann in der zweiten Generation Bahai, der eigentlich gebürtiger Iraner war, aber durch die Vertreibung seiner Eltern aus dem Iran von klein auf in Deutschland aufgewachsen war und eine deutsche Konvertitin mit ihrem Kind. Zusammen führten sie uns durch die wunderschönen

Gärten. Diese sind in 18 Terrassen aufgeteilt, 9 über dem Tempel und 9 unter dem Tempel. Die Terrassen sind bildhübsch und werden mit rigoroser Eifrigkeit gepflegt. Der Tempel steht in seinem Inneren in einem starken Kontrast zu dem Prunk der Gärten, denn im Inneren ist er schlicht, um dort von nichts abgelenkt zu werden. *(Finn)*

Auf dem Programm für heute stand ein Vortrag über den Islam. Gehalten wurde dieser Vortrag von einem Araber, der sich schon lange mit den unterschiedlichen Religionen auseinandersetzt und so Probleme und Differenzen zwischen den verschiedenen Weltansichten durch Dialoge versucht, verständlicher zu machen. In dem Vortrag wurde mir zum ersten Mal bewusst, wie viele verschiedene Religionen ihren Ursprung und somit auch eine Art Anrecht auf das Heilige Land beanspruchen. Auch wurde der daraus resultierende Konflikt sehr anschaulich verdeutlicht, sodass damit der erste Einstieg in das Land, in die Politik und die Religionen auf unserer Reise gemacht wurde. *(Ole)*

Tag 3–9 Jugendaustausch mit Jugendlichen in Ma'alot Tarshiba:

Danach ging es in unsere Familien. Ich war sehr gespannt, auf wen ich treffen werde, wie die Eltern reagieren, wie sieht die Wohnung aus oder das Haus, wie habe ich mich zu verhalten? Sachen wie diese geisterten durch meinen Kopf und dann war ich sehr erleichtert, als ich sehr freundlich empfangen wurde! Es gab gleich viel zu erzählen, und es wurde sich um mich gekümmert wie selten. *(Ole)*

Wir treffen uns am Community Center. Während die Gruppe langsam eintrudelt, fällt mir auf, dass die israelische und die deutsche Delegation weitgehend unter sich bleiben. Dies hat allerdings nichts damit zu tun, dass die Stimmung gehemmt oder schlecht wäre. Im Gegenteil, ich bin überwältigt, mit welcher Vertraut- und Offenheit wir nach nicht einmal einem Tag schon miteinander umgehen. Allerdings tut es nach dem ersten Abend und unzähligen neuen Eindrücken und Erlebnissen auch einfach gut. Zum Mittagessen gibt es Pita und Humus in einem Restaurant am Rande des Marktes. Die Portionen sind wie immer unbezwingbar groß und unglaublich lecker. Kulinarisch könnte ich mich wirklich an Israel gewöhnen... (*Leon*)

Ich hatte ein unwahrscheinliches Glück mit meinen Gasteltern. Sie fuhren Miriam und mich zu dem See, der zwischen hohen Bergen lag, es war sehr schön da. Die Jungen gingen dort schwimmen, während mich Mücken attackierten. (*Johanna*)

Auf der Fahrt hatte ich ein sehr interessantes Gespräch mit den beiden Soldaten Edgar und Roman, die uns fast die ganze Zeit in Ma'alot begleitet haben. Die beiden stellten sich als sehr offen und lustig heraus, was den großen Respekt der Deutschen vor Männern in Uniform etwas verringerte, da wir merkten, dass diese Männer eigentlich wie wir waren. Abends hatten wir noch einen Workshop (...) und ich fand es sehr interessant die unterschiedlichen Stellenwerte der beiden Kulturen kennen zu lernen. (*Rebekka*)



Um 13.00 Uhr trafen wir unsere Partnergruppe beim „Ghetto Fighters“ Museum. Wir waren zuerst in dem Teil des Museums, der von Kindern gemacht wurde. Diesen Teil des Museums gemeinsam mit den israelischen Jugendlichen anzugucken, wurde zum emotionalsten Teil der Reise. Wir waren alle zutiefst berührt. Und es war noch schwieriger für uns, als unsere Austauschgruppe anfang, sich bei uns dafür zu entschuldigen, dass sie mit uns hierher gegangen sind. Es ist unmöglich die Gefühle zu beschreiben, die mich in diesen Stunden durchströmten.

Toilettenstop an der „Taufstelle Jesu“. Plötzlich Touristenmassen. Der Eine oder Andere erstet eines der unabdingbaren Souvenirs. Wir lehnen das Angebot der verbilligten Gruppentaufe dankend ab und flüchten wieder. (*Kara*)

Tag 9–12 Besuch einer christlichen Gemeinde in der Westbank:

Am Abend gibt es ein gewaltiges Essen mit einigen Bewohnern Abouds, so dass wir in einer netten Atmosphäre nochmal die Möglichkeit nutzen können, Menschen kennen zu lernen und Eindrücke zu sammeln. (*Frederic*)

UNSERE JUGEND

Auf unserer Fahrt zum Toten Meer und Massada fuhren wir durch die Wüste. Beim Anblick dieser felsigen und kargen Gegend, konnte ich mir vorstellen, wie schwer die Wege durch die bergige und trockene Landschaft für die Händler und Reisenden vor 2000 Jahren gewesen sein musste. Wie komfortabel haben wir es doch heute mit Auto und Klimaanlage. *(Simon)*



Nach der Pause fuhren wir zum sogenannten „Tent of Nations“. Das Tent of Nations ist ein Projekt eines Palästinensers, der seit Jahren erfolgreich vor israelischen Gerichten um sein Land kämpft. Auf dem Gelände errichtet er mangels Baugenehmigung nur Zelte und versucht dem oftmals resignierten „Durchschnittspalästinenser“ zu vermitteln, dass es trotz aller Sanktionen noch Möglichkeiten gibt, ein friedliches Leben zu führen. Das Projekt steht unter dem Motto: „Wir weigern uns, Feinde zu sein.“ *(Paul)*

Alles in Allem war der Trip anstrengend, extrem Kräfte zehrend, aber vor allem interessant, gut, informativ und witzig. Ich würd's wieder machen! *(Finn)*

Wir freuen uns jetzt schon auf den für den Herbst geplanten Gegenbesuch der israelischen Jugendlichen.

Dank sagen wir der Arbeitsgemeinschaft Evangelische Jugend, die uns mit Fördermitteln für den internationalen Jugendaustausch unterstützt hat, und der „Stiftung Zukunft Kirche in Volksdorf“, die diese Reise ebenfalls finanziell gefördert hat. Weitere Spenden für die Fortführung des Projekts sind willkommen und nötig. Stichwort Israelaustausch auf das Konto der Gemeinde.

Oliver Wildner



*„Ihre Füße verdienen
mehr
Aufmerksamkeit“*

Susanne Bauer

Ihre med. Fußpflege

**im Lottbeker Weg 141b
oder bei Ihnen im Hause**

Termine unter **040 / 29 38 32**

Neues vom Orgelbau

Am Sonntag, den 1. April war es endlich soweit: Mit einem festlichen Gottesdienst und anschließendem Empfang wurde die Vertragsunterzeichnung für den Orgelneubau mit der Orgelbau-firma Johannes Rohlf gefeiert. Der Orgelbauer gab einen eindrucksvollen Einblick in die Arbeit seiner Werkstatt und sprach eine Einladung ins Seitzenal aus.

Dank des unermüde-lichen Engagements des Freundeskreises und der Groß-zügigkeit der Spender in den vergangenen Jahren ist dies möglich geworden. Noch fehlt aber das Geld für Zungen und Mixturen.

Wenn Sie etwas zur Verwirklichung dieses Projekts beitragen möchten, haben Sie die Möglichkeit, eine Patenschaft für eine der Prospekt-pfeifen zu übernehmen oder sie zum Geburtstag, zur Hochzeit oder zur Taufe zu verschenken.

Sie können sich auf der Homepage der Kirchengemeinde Bergstedt

www.kirchebergstedt.de/orgelbau darüber informieren und dort auch online die Patenschaft beantragen oder telefonisch bei Kantorin Corinna Pods unter der Tel. Nr. 51 31 06 42 nachfragen.

Corinna Pods



Prospektentwurf für Orgelneubau
111-Bergstedt / Ev.-Luth. Kirche
Juni 2010

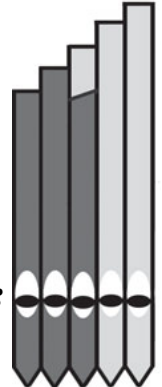


Orgelspendenbarometer

350.000 € ist unser Ziel

Stand am
01.05.2012

230.370,- €



**Unser
Spendenkonto:**

**Freundeskreis der
Ev.-Luth. Kirche in
Bergstedt e.V.**

Hamburger Sparkasse
Kto.: 10 58 21 27 11
BLZ: 200 505 50

Geigenschüler gestalten die Bergstedter Abendmusik

Am Freitag, 1. Juni um 19.00 Uhr, findet eine Bergstedter Abendmusik statt. Sie wird von Schülerinnen und Schülern der Geigenklasse von Dörte Walberg gestaltet. Es erklingen Werke von Bach und Vivaldi. Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte für den Orgelneubau wird gebeten.

Sommerliches Gospelkonzert

Am Freitag, 8. Juni um 19.00 Uhr, gibt unser Gospelchor „*Gospel Connection*“ gemeinsam mit dem Saxophonisten Björn Berger sein Sommerkonzert mit einem bunten und abwechslungsreichen Programm, Improvisationen für Saxophon und Orgel, mit Liedern zum Mitsingen und Texten zur Sommerzeit. Die Leitung hat Corinna Pods. Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte wird gebeten.

Bergstedter Abendmusik mit barocker Kammermusik

Am Freitag, 3. August um 19.00 Uhr wird die Bergstedter Abendmusik von Martina Bergmann, Blockflöte und ihrem Ensemble gestaltet. Es erklingt barocke Kammermusik. Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte für den Orgelneubau wird gebeten.

„Mäuse in St. Willehadi“

Ein musikalisch-kulinarischer Abend

Am Sonnabend, 15. September findet ein musikalisch-kulinarischer Abend zugunsten des Orgelneubaus statt. Den Auftakt um 17.00 Uhr macht die Kinderkantorei mit dem Kindermusical „*Mäuse in St. Willehadi*“, dann folgen im Laufe des Abends weitere musikalische Leckerbissen, u.a. mit der Kantorei und dem Gospelchor. Auch für das leibliche Wohl zwischen den musikalischen Gängen wird gesorgt sein.

STIMM- ENT- WICKLUNG Seit Sommer 2005 gebe ich im Gemeindehaus der schönen Bergstedter Kirche in einem freundlichen Raum Einzelunterricht.



*Ich freue mich besonders auf Menschen....:
die schon lange den Wunsch haben zu singen
die ihre Stimme besser kennen lernen möchten
die alte Hemmungen überwinden wollen
die unverstelt, aus vollem Herzen singen lernen wollen
die sich ein kleines Repertoire einfacher, gehaltvoller Gesänge
erwerben wollen, die sie im Alltag begleiten.*

Zur Zeit gebe ich am Dienstag Einzelunterricht.
Notenkenntnisse sind willkommen aber nicht erforderlich.

Alle weiteren Fragen beantworte ich gerne am Telefon 040 – 420 50 90
(einfach auf Band sprechen, ich rufe dann zurück)

Stefan Heimers



STEFAN HEIMERS

Kirchenmusik in Volksdorf

Samstag, 2. Juni, 19.30 Uhr

Kirche am Rockenhof – Abendmusik –
Werke von Hammerschmidt, J.S. Bach,
Brahms u.a.
Kantorei Emmendingen
Leitung: Jörn Bartels
Vocalensemble ars nova
Leitung: Volkmar Zehner
Eintritt frei, Kollekte erbeten

Sonntag, 1. Juli, 20.00 Uhr

Kirche am Rockenhof
– Orgel + Saxophon –
romantisch – elegant – virtuos
Werke von Chatchaturian,
Elgar, Tschaikowski u.a.
Frank Lunte, Saxophon
Henning Münther, Orgel
Eintritt: € 8,- / 5,- erm.

Samstag, 11. August, 20.00 Uhr

Kirche am Rockenhof
– 10 Jahre Mühleisen-Orgel –
366 + 1: Orgelnacht
Mit Prof. Franz Danksagmüller
(Musikhochschule Lübeck),
KMD Thomas Dahl
(Hauptkirche St. Petri),
William Saunders (Ipswich),
KMD Volkmar Zehner
Eintritt frei, Kollekte erbeten

Sonntag, 19. August, 18.00 Uhr

Kirche St. Gabriel
Musik und Wort
Gott lacht – wider den tierischen Ernst
Lesungen:
Christa Apel und Claus-Fr. Dierking
Musik: Gruppe Guntherbunt

Sonntag, 26. August, 11.00 Uhr

Kirche St. Gabriel
Kindermusical
Thomas Riegler: David und Goliath
Kinderkantorei Volksdorf
Anja-Marie Böttger, Querflöte
Martin Meißner, Saxophon
Bernd von Ostrowski, Kontrabass
Sebastian Sprenger, Klavier
Leitung: Corinna Pods

Mittwoch, 29. August, 16.00 Uhr

Kirche St. Gabriel
Kindermusical
Thomas Riegler: David und Goliath
Kinderkantorei Volksdorf
Anja-Marie Böttger, Querflöte
Martin Meißner, Saxophon
Bernd von Ostrowski, Kontrabass
Sebastian Sprenger, Klavier
Leitung: Corinna Pods
Eintritt: € 4,-(Erwachsene), € 2,-(Kinder)

AMTSHANDLUNGEN



Taufen:

Jannick Michel Bahrdt
Mattes Gutgesell
Leonie Marie Weinbacher
Valentin Brauer
Jan Philipp Bödelt
Tim Julian Conrads
Leon Maximilian Baron
Lynes Steinbach
Karl Henri Stehn
Riana Pries
Ben Alexander Salow



Trauungen:

Dr. med. Cornelius Mensing +
Isabelle, geb. von Bremen
Peter Bergmann +
Ina Hjördis, geb. Weegh
Dennis Engel +
Celine, geb. Brandt
Nico Scheffler +
Katja, geb. Mattheides
René Nachtwey +
Nina, geb. Bilzinger
Mirko Krack +
Janine, geb. Möschter
Stephan Bestmann +
Nadine, geb. Pospich
Nina Boers +
Harald, geb. Wietekind
Patrick-Daniel Schipmann +
Janina, geb. Hasse



Beerdigungen:

Willy Mozdzanowski 92 J.
Käte Ide, geb. Janz 92 J.
Edmund Köster 87 J.

*Sie feiern...
...wir machen alles andere*

Familienfeste
Hochzeiten
Konfirmationen

essen mit Freunden
Betriebsfeiern
Tagungen

spezielle Angebote
für öffentliche und soziale Einrichtungen
gerne berate ich Sie persönlich

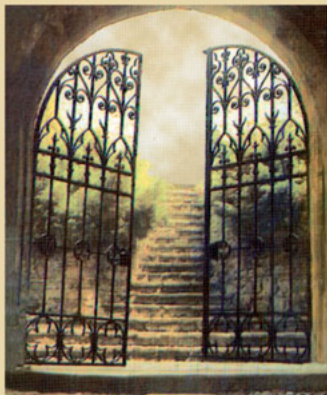
*MaLous Catering
simply food*



Marion Louis

eMail: info@malous-catering.de
web: malous-catering.de

Tel.: 0 40 - 52 90 16 16
Fax: 0 40 - 52 90 10 99
Mobil: 01 76 - 22 86 55 65



Der Mensch geht, aber er läßt uns seine Liebe, seine Heiterkeit, seinen Ernst, seine Weisheit, er läßt uns seinen Geist zurück. Mit diesem lebt er unter den Seinen weiter.

Helfend und tröstend.

Han

BEERDIGUNGSINSTITUT

Bernhard Han & Sohn

„St. Anschar von 1880“

Saseler Damm 31
22395 Hamburg
Tel.: 040-600 18 20
Fax: 040-600 18 299

Wandsbeker Chaussee 31
22089 Hamburg
Tel.: 040-25 41 51 61
Fax: 040-25 41 51 99

www.han-bestatter.de

info@han-bestatter.de

Erd-, Feuer-, See- und anonyme Bestattungen
Bestattungsvorsorge-Verträge und Versicherungen

Nutzen Sie die Möglichkeit eines persönlichen Informationsgesprächs in unseren Besprechungsräumen, rufen Sie uns an oder senden Sie uns eine E-Mail.

Mitglied / Partner von:



Fachstätten



Bund Deutscher Bestatter



Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand



Kuratorium Deutsche Bestattungskultur



Deutsche See-Bestattungs-Genossenschaft e.G.



Tischlermeister Holger Evers

Möbelwerkstatt + Tischlerei

Ferdinand-Harten-Str. 6a · 22949 Ammersbek

Funk 0151-1211 1277 · Fon 040-604 96 05



Bergstedter Markt 1 • D-22395 Hamburg

Tel. 040 - 601 06 80

Fax 040 - 601 06 88

info@biotop-hamburg.de

www.biotop-hamburg.de

• Gartengestaltung • Teichbau • Naturspielplätze • Baumpflege •

GRUPPEN UND TERMINE

Frauenkreis I

Ansprechpartnerin: Elke Külper, Tel. 604 95 65

1. Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr

im Gemeindehaus

Frauenkreis II

Ansprechpartnerin: Annegrit Zell, Tel. 604 07 32

1. Montag im Monat um 15.30 Uhr

im Gemeindehaus

Töpferkreis

Ansprechpartnerin: Gertraude Harms,

Tel. 604 99 64

Dienstag 10.00 bis 12.00 Uhr

im Langen Saal des Gemeindehauses

Bastelkreis

Ansprechpartnerin: Helga Wunnenberg,

Tel. 604 77 65

Mittwoch um 19.00 Uhr im Pastorat

Bergstedter Kirchenstr. 7

„Die Kinderkirche“

Ansprechpartnerin:

Alke Kelling, Tel. 604 02 07

„Kinder im Gottesdienst“

Ansprechpartnerinnen:

Melanie Ochs, Tel. 37 08 88 55

Ute Tockhorn, Tel. 64 86 28 34

Sonntag 10.00 Uhr

Diakonischer Kreis

Ansprechpartnerin: Ute Roitzsch, Tel. 604 88 08

Geburtsstagsbesuche, Geburtstagsnachmittage

DRK Gymnastik

Ansprechpartnerin: Frau Gross, Tel. 604 75 23

Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr

Yogagruppe

Ansprechpartnerin: Frau Franke, Tel. 601 87 89

Dienstag 19.30 – 21.00 Uhr und

Mittwoch 9.00 – 10.30 Uhr

Kammerorchester

Donnerstag 18.30 – 20.00 Uhr alle 14 Tage

Skatgruppe

Ansprechpartner: Alfred Meyer, Tel. 601 57 32

Jeden 3. Mittwoch im Monat 19.00 Uhr

Nähgruppe

„Zusammennähen - zusammen nähen“

Ansprechpartnerin: Alke Kelling, Tel. 604 02 07

Termine nach Absprache

KIRCHENMUSIK

Ansprechpartnerin: Kantorin + Organistin

Corinna Pods, Tel. 51 31 06 42

Kantorei:

Donnerstag, 20.00 – 22.00 Uhr

Kinderkantorei:

Spatzenchor Freitag 15.00 – 15.45 Uhr
Kindergarten u. 1. Klasse

Kurrende 1 Freitag 16.00 – 16.45 Uhr
2. und 3. Klasse

Kurrende 2 Freitag 17.00 – 17.45 Uhr
ab 4. Klasse

Gospelchor „Gospel Connection“

Mittwoch 20.00 – 21.30 Uhr

Flöten mit Kindern

Ansprechpartnerin: Dagmar Balke,

Tel. 604 79 00

Dienstag 14.30 – 18.00 Uhr

Donnerstag 14.30 – 18.00 Uhr

Anonyme Alkoholiker (AA) in Ammersbek

Meeting: Montags von 20.00 – 21.30 Uhr im

Gemeindezentrum Hoisbüttel,

An der Lottbek 22

Telefon der Hamburger

Kontaktstelle: 040 – 192 95

**Kennen Sie ...
... den Marktwert Ihres Hauses ?**



Ingenieurbüro für Immobilien
Dipl. Ing. Hans-Ulrich Fenner
Hamburg / Ammersbek
Telefon: 040/605 507 27

Wir ermitteln für Sie den Marktwert Ihres Hauses.
Wir beraten Sie in allen Belangen eines geplanten Verkaufes und sorgen für eine reibungslose und professionelle Abwicklung.

Hermann Wendt's Klempnerei und Installation e.K.

Bäder ◯ Gasheizungen ◯ Dacharbeiten
Neuanlagen ◯ Reparatur ◯ Wartung



☎ (040) 604 91 80
Fax (040) 604 91 06

Email: info@Wendts-Klempnerei.de

Bergstedter Chaussee 119 • 22395 Hamburg
www.Wendts-Klempnerei.de

irgendwie anders!

Saseler Chaussee 211
Mo-Fr 9-19 Sa 9-18
Tel 040 / 600 19 60
www.kwp-baumarkt.de

HAMBURGS EINMALIGER BAUMARKT

kwp
BAUMARKT

Bestattungen in Bergstedt

Claus-Dieter Wulf
Fachgeprüfter Bestatter

*Individuelle Durchführungen
aller Bestattungen in ganz
Hamburg und Umgebung*



Neue Büroanschrift

Bergstedter Chaussee 189
22395 Hamburg
Telefon 604 42 443

AUTOHAUS BERGSTEDT
U. MÜLLER GmbH Kfz-Meisterbetrieb



TÜV-Abnahme, AU für Kat. und Dieselfahrzeuge,
Beseitigung u. Abwicklung von Unfallschäden, Richtbankarbeiten
Instandsetzung u. Wartung aller Fabrikate.

Bergstedter Chaussee 214 • 22395 Hamburg
Tel. 040/604 98 44 • Fax 040/604 00 39

ADRESSEN UND IMPRESSUM

Kirchenbüro:

Clarita Ledwon: Mo., Die., Fr. von 9 bis 11 Uhr - Mittwoch geschlossen – Do. von 16 bis 17.30 Uhr
Tel. 604 91 56, Fax 604 92 56, Bergstedter Kirchenstraße 7, 22395 Hamburg
Kirchenkasse: Horst Lang, Gudrun Kluge; Kassenstunden Mo. von 9 bis 11 Uhr
Tel. 604 91 66, Fax 604 92 56 e-mail: info@kirchebergstedt.de / www.kirchebergstedt.de
Konto: Haspa (BLZ 200 505 50) 1058/243930

Pastoren: Richard Tockhorn, Kirchengemeinde Bergstedt
Volksdorfer Damm 268 a, 22395 Hamburg
Tel. 64 86 28 34, e-mail: pastor.tockhorn@kirchebergstedt.de

Ralf Weisswange, Kirchengemeinde Hoisbüttel,
An der Lottbek 28a, 22949 Ammersbek, Tel. 605 07 58,

Notfallseelsorge: Tel. 428 51 40 51

Projektpastoren: „Kirche bei Gelegenheit“, Jürgen Wisch,
Bergstedter Kirchenstraße 7, 22395 Hamburg
Tel. 67 10 39 42, e-mail: wisch@kirchebergstedt.de / www.kirche-bei-gelegenheit-hamburg.de
„Diakonische Gemeinwesenarbeit“: Kirsten Möller-Barbek,
Rockenhof 1, 22359 Hamburg,
Tel.: 519 000 832, e-mail: k.moeller-barbek@kirche-hamburg-ost.de

Kirchenmusik: Kantorin u. Organistin Corinna Pods,
Tel. 51 31 06 42, e-mail: c.pods@web.de

Kindergarten:

Bärbel Bolzendahl, Volksdorfer Damm 268, 22395 Hamburg,
Tel. 604 67 37, Fax: 69 46 44 26, e-mail: ev.kita-volksdorferdamm268@kikos.net

Jugend- & Konfirmandenarbeit in der Region:

Jugendbüro: Sorenremen 16, 22359 Hamburg
Oliver Wildner, Hendrikje Witt, Tel. 603 76 41
e-mail: oliver.wildner@jugendarbeit-region6.de • hennewitt@googlemail.com

Freundeskreis der Ev.-Luth. Kirche in Bergstedt e.V.

Ingrid Geest, Tel. 53 30 49 52, e-mail: managen@t-online.de
Konto: Haspa (BLZ 200 505 50) 1058/212 711

Förderkreis der Kirchenmusik in Bergstedt e.V.

Konto: Haspa (BLZ 200 505 50) 1058 210400

Förderverein des Ev. Kindergarten Bergstedt e.V.

Konto: Haspa (BLZ 200 505 50) 1058 213289

Impressum: Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bergstedt,
Bergstedter Kirchenstraße 7, 22395 Hamburg

Redaktion: Pastor Richard Tockhorn, Clarita Ledwon, Maud Mundschenk
Titelfoto: Anke Grot

Anzeigen: Renate Hofmann

Produktion: bistram production, Alexandra Bistram, Tel. 040 – 22 69 37 38

Auflage 5.000 Exemplare. Der nächste Gemeindebrief soll am 23.08.2012 erscheinen.

Redaktionsschluss ist der 18.06.2012

Wir bitten alle, die Termine mitzu-
teilen haben oder Berichte berück-
sichtigt haben möchten, dringend
um zeitige Einsendung der Beiträge
an das Kirchenbüro, mit dem
Vermerk „Gemeindebrief“. Wir
behalten uns vor, Texte zu kürzen.



Weitenauer

Gebäudetechnik GmbH

Gas- und Ölfeuerung

Klima und Solar

Brennwerttechnik

Wartung und Reparatur

Planung und Ausführung

Neubau und Sanierung

24-stündiger Notdienst

Bergstedter Chaussee 232 · 22395 Hamburg

Telefon 040 636460-3 · Fax 040 636460-50

Stördienst 040 52351 05

www.weitenauer.com

Ein freundliches und kompetentes Team erwartet Sie hier.

Mit folgenden Leistungen möchten wir uns Ihnen empfehlen:

- private Wohnhäuser
- barrierefreies Bauen / Mehrgenerationenhäuser
- Schulbauten
- Kindertagesstätten / Krippen
- Gewerbe- und Verwaltungsbau
- Bauen im Bestand
- Wärmeschutzsanierungen
- Bauberatung

Schauen Sie gerne mal rein!



BAUERSFELD
...willkommen zuhause
CAFÉ

Café Bauersfeld GmbH - Wohldorfer Damm 136 - 22395 Hamburg
Tel. 040 – 604 90 30 www.cafe-bauersfeld.de
Öffnungszeiten: Di - Fr: 9.00 - 18.00 Uhr, Sa - So: 8.00 - 18.00 Uhr
An Feiertagen: 12.00 - 18.00 Uhr Montag ist Ruhetag

Familiencafé Bauersfeld - Willkommen zuhause
Wir bieten für Sie:

- Leckere Hausmannskost
- Selbstgebackene Kuchen & Torten:
Unsere Spezialität sind Nussecken
- Biergarten neben dem Haus
- Stammtisch, Vereinsfest,
Geburtstags- und Familienfeste
- Catering und Mietungen gehören
zu unserem Service
- Kickern, Eis- Essen,
Musik aus der Musik Box
- Das WC ist rollstuhlgerecht

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

